

In Kürze: Vertreterversammlung der KVB

Licht und Schatten bei der Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) Ende April in München: Für die vielen positiven Ansätze innerhalb der KVB gab es großes Lob, die unendliche Geschichte um eine neue Satzung geht hingegen weiter.

In seiner Rede stellte Dr. Axel Munte, Vorsitzender des Vorstandes der KVB, ausführlich die drängenden Probleme im Gesundheitswesen vor und zeigte auf, wie sich die KVB auf die künftigen Herausforderungen vorbereitet. Einige Beispiele: Die Abrechnungsdauer konnte verkürzt werden, die Einrichtung KVB-eigener Vermittlungs- und Beratungszentralen geht zügig vorwärts und die Zahl der Anmeldungen für das neue Extranet liegt bei 4500, Tendenz weiter steigend. Bei allen Projekten sei es sehr wichtig, dass die Zusammenarbeit im Vorstand weiterhin so konstruktiv laufe wie bisher. Mit dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Dr. Wolfgang Hoppenthaller ergänze er sich sehr gut, wie Dr. Munte erklärte. Und er fügte an: „Aber dafür ist ein ständiges, hartes Ringen um unsere Positionen notwendig.“

Nach den Aussagen zur Gesundheitspolitik stellte Dr. Hoppenthaller einige konkrete Themen vor, die den Vorstand in letzter Zeit beschäftigt haben und weiter beschäftigen werden. Dazu gehörten beispielsweise die Honorierung des Notarztdienstes, die laufenden Vertragsverhandlungen mit den Krankenkassen und die geplanten Disease Management Programme. Besonderes Gewicht legte er auf die Vorstellung des neuen Kon-



Erste Vertreterversammlung der KVB in Jahr 2002.

zepts zum Arzneimittelmanagement und warb um die Akzeptanz der bayerischen Vertragsärzte: „Dies ist ein beispielloser Vertrag und eine gute Chance für uns, in Zukunft angstfrei verordnen zu können“, so Dr. Hoppenthaller. Mit dem Konzept habe man die Chance, auf der Basis individueller Zielvereinbarungen und bedarfsorientierter Richtgrößen sowie unterstützt durch ein umfangreiches Beratungsprogramm ein Arzneimittelmanagement zu implementieren, das zu Kosteneinsparungen ohne Qualitätseinbußen führen werde. Die Zustimmung zu diesem Konzept fiel ebenso einstimmig aus wie auch das Votum der Delegierten zu einem zehn Punkte umfassenden Antrag des Vorstandes zu den Disease Management Programmen.

Kein Konsens war hingegen beim Thema Satzung zu finden. Nach ausführlichen Diskussionen fand ein Geschäftsordnungsantrag des Vorstandes schließlich breite Zustimmung, die Entscheidung über eine neue Satzung auf eine noch zu terminierende Sonder-Vertreterversammlung zu vertagen. Bei dieser Sitzung soll dann auch die neue Bereitschaftsdienstordnung behandelt werden, die diesmal nicht mehr besprochen wurde.

Ein ausführlicher Bericht über die Vertreterversammlung der KVB folgt in der Juni-Ausgabe des Bayerischen Ärzteblattes.

Martin Eulitz (KVB)

KVB-Seminare 2002 – Wirtschaftsseminare für Ärzte Mai/Juni

Thema: Kommunikationspartner Arzt – Mitarbeiter und Patienten wirkungsvoll führen
Termin: Mittwoch, 22. Mai – 15 bis 19 Uhr
Ort: KVB-Bezirksstelle Mittelfranken, Vogelsgarten 6, 90402 **Nürnberg**

Thema: Qualitätsmanagement in der Arztpraxis, Chance oder Risiko? – Grundlagen-seminar
Termin: Mittwoch, 22. Mai – 15 bis 19 Uhr
Ort: KVB-Bezirksstelle Schwaben, Frohsinnstraße 2, 86150 **Augsburg**

Thema: Qualitätsmanagement in der Arztpraxis, Chance oder Risiko? – Grundlagen-seminar
Termin: Mittwoch, 29. Mai – 15 bis 19 Uhr
Ort: KVB-Bezirksstelle Oberpfalz, Yorckstraße 15, 93049 **Regensburg**

Thema: Personal-Power für Ärzte/Zahnärzte – Stellen Sie Ihre Einstellungen und Überzeugungen auf den Prüfstand
Termin: Mittwoch, 29. Mai – 15 bis 19 Uhr
Ort: KVB-Bezirksstelle Mittelfranken, Vogelsgarten 6, 90402 **Nürnberg**

Thema: Management und Service rund um die GOÄ – Einführung in die Abrechnung, Verwaltungshilfen und Musterformulare
Termin: Samstag, 1. Juni – 10 bis 17 Uhr
Ort: KVB-Bezirksstelle Mittelfranken, Vogelsgarten 6, 90402 **Nürnberg**

Thema: Die erfolgreiche Praxisabgabe – Abgabeplanung, Praxisbewertung, Übergangskooperation, Steuerstrategie
Termin: Mittwoch, 5. Juni – 15 bis 19 Uhr

Ort: KVB-Bezirksstelle München Stadt und Land, Brienerstraße 23, 80333 **München**

Thema: Kommunikationspartner Arzt – Mitarbeiter und Patienten wirkungsvoll führen
Termin: Mittwoch, 12. Juni – 15 bis 19 Uhr
Ort: KVB-Bezirksstelle Unterfranken, Hofstraße 5, 97070 **Würzburg**

Teilnahmegebühr: 60 € je Seminar

Anmeldungen bitte **nur** schriftlich an: Kassenärztliche Vereinigung Bayerns, Ingrid Calmonte, Arabellastraße 30, 81925 München, Fax 0 89/9 20 96-3 15